



Teilnehmer*inneninformation und Einwilligungserklärung zur Teilnahme an der Studie:

„Bitte mach mir keine Komplimente! – Eine elektronische Tagebuchstudie zu Ängsten vor sozialer Bewertung und Emotionsregulation“

Liebe*r Teilnehmer*in,

vielen Dank für dein Interesse an unserer Studie!

Wenn du zwischen 14 und 18 Jahre alt bist, in Österreich, Deutschland oder der Schweiz wohnst, in die Schule gehst und gut Deutsch sprichst, bist du herzlich eingeladen, teilzunehmen!

Die Teilnahme an dieser Studie erfolgt freiwillig. Du kannst jederzeit und ohne Angabe von Gründen deine Bereitschaft zur Teilnahme ablehnen. Die Ablehnung der Teilnahme oder ein vorzeitiger Abbruch haben keine negativen Folgen für dich.

Bitte gib deine Einwilligungserklärung zur Studie nur

- wenn du Art und Ablauf der Studie vollständig verstanden hast,
- wenn du bereit bist, der Teilnahme zuzustimmen, und
- wenn du dir über deine Rechte als Teilnehmer*in an dieser Studie im Klaren bist.

1. Was ist der Zweck der Studie?

Im Rahmen der vorliegenden Studie möchten wir untersuchen, wie Jugendliche auf soziale Bewertungen in unterschiedlichen Situationen reagieren. Viele Jugendliche verspüren starke Ängste, von anderen kritisiert zu werden oder sich zu blamieren. Für andere wiederum kann es auch unangenehm sein, Komplimente zu erhalten. Uns interessiert, wie verschiedene Jugendliche auf solche Bewertungen im Alltag emotional reagieren und wie sie mit diesen Gefühlen umgehen.

2. Wie läuft die Studie ab?

Wir würden uns sehr freuen, wenn du die Studie interessant findest und dich für die Teilnahme entscheidest!

Diese Studie ist als sogenannte **Tagebuchstudie** angelegt. Das bedeutet, dass du von uns über E-Mail oder SMS über **14 Tage viermal täglich** gebeten wirst, einige Fragen zu deinem Tagesablauf zu beantworten. Konkret sieht der Ablauf der Studie folgendermaßen aus:

- Zunächst wirst du gebeten, einige Fragen zu deiner Person zu beantworten, damit wir feststellen können, ob du an der Studie teilnehmen kannst.
- Nachdem du diese Fragen beantwortet hast, wirst du gebeten, eine E-Mail-Adresse anzugeben. Wenn du dies tust, erhältst du von uns direkt im Anschluss eine E-Mail oder SMS mit einem Link zum Basisfragebogen. Das Ausfüllen dieses Basisfragebogens dauert etwa 10 Minuten.
- Wenn du mit diesem Fragebogen fertig bist, erhältst du automatisch eine E-Mail oder SMS von uns mit einer PDF-Datei sowie einem Link zu einem Probefragebogen der Tagebuchstudie. Anhand dessen kannst du genau sehen, welche Fragen jeden Tag gestellt werden. Du findest in diesem Probefragebogen außerdem einige Erklärungen zu den Fragen, damit du genau verstehst, was mit den jeweiligen Fragen gemeint ist. Diese Erklärungen kannst du zudem jederzeit noch einmal in der PDF-Datei nachlesen, die wir dir gemeinsam mit dem Link zusenden.
- Am nächsten Tag beginnt die eigentliche Tagebuchstudie, die sich über 14 Tage erstreckt. In dieser Phase wirst du viermal am Tag gebeten, einige Fragen zu deinem täglichen Leben zu beantworten. Dabei geht es darum, ob du gelobt oder kritisiert wurdest, um deine Gefühle und darum, wie du mit diesen Gefühlen umgegangen bist. Die Links zu diesen Umfragen erhältst du automatisch entweder an deine E-Mail-Adresse. Die Beantwortung jeder Frage nimmt nur wenige Minuten in Anspruch. Insgesamt wird die Teilnahme an dieser Studie 4-8 Minuten pro Tag in Anspruch nehmen. Einige Messzeitpunkte werden auch während der Schulzeit stattfinden. In diesem Fall bitten wir dich, die Fragen außerhalb der Unterrichtszeit zu beantworten! Wie oben erwähnt, wird dies nicht mehr als 1-2 Minuten in Anspruch nehmen.
- Wenn die zwei Wochen vorbei sind, wirst du für deine Teilnahme vergütet. Je nachdem, wie viele der Messzeitpunkte du bearbeitest, kannst du bis zu 40 Euro für deine Teilnahme erhalten. Das Geld gibt es in Form eines Gutscheins, den du bei verschiedenen Unternehmen online einlösen kannst. Nähere Informationen zur Vergütung findest du unter Punkt 9.

3. Was bringt die Teilnahme für dich?

Wenn du dich für die Teilnahme entscheidest, hilfst du uns dabei, die Entwicklung und Aufrechterhaltung von Ängsten im Jugendalter besser zu verstehen. Du leistest somit einen wichtigen Beitrag zur psychologischen Forschung. Die Ergebnisse dieser Studie werden Daten liefern, die von der psychologischen Gemeinschaft genutzt werden können, um neue Behandlungsmethoden zu entwickeln oder bestehende zu verbessern, um anderen Jugendlichen zu helfen, die unter Ängsten leiden.

Wenn du Interesse hast, kannst du die Ergebnisse der Studie auf unserer Webseite <https://kpkj-psy.univie.ac.at> finden. Wir können allerdings nichts über deine individuellen Angaben berichten, da alle Daten am Ende der Studie anonymisiert werden. Das bedeutet, dass niemand aus den Daten auf einzelne Personen schließen kann.

4. Was ist, wenn es dir beim Beantworten der Fragen nicht gut geht?

Die Fragen, die dir gestellt werden, beziehen sich auf Bewertungsängste, auf deine Gefühle

und darauf, wie du damit umgehst. Für manche Personen kann die Auseinandersetzung mit solchen Themen unangenehm sein oder negative Gefühle auslösen. Falls du dich während der Teilnahme unwohl fühlst, kannst du jederzeit die Befragung abbrechen. Selbstverständlich kannst du auch mit uns in Kontakt treten, indem du uns an die unten angegebene E-Mail-Adresse eine Nachricht schickst. Unter Punkt 6 findest du zusätzlich mehrere Beratungsstellen, an die du dich kostenlos wenden kannst, wenn du mit jemandem darüber sprechen möchtest.

5. Hat die Teilnahme an der Studie sonstige Auswirkungen auf die Lebensführung und welche Verpflichtungen ergeben sich daraus?

Die Teilnahme an dieser Studie erfolgt freiwillig und kostenlos, erfordert aber die viermal tägliche Beschreibung von Erlebnissen und Gefühlen über zwei Wochen. Damit wir am Ende unsere geplanten Analysen durchführen können, ist es für uns sehr wichtig, dass du möglichst viele von diesen täglichen Fragebögen ausfüllst. Dies wird insgesamt 4-8 Minuten pro Tag in Anspruch nehmen. Abgesehen davon ist die Teilnahme mit keinen weiteren Verpflichtungen oder zusätzlichen Aufgaben verbunden.

6. Was passiert, wenn es dir beim Beantworten der Fragen nicht gut geht?

Für die Studienteilnehmer*innen sind keine unerwünschten Wirkungen oder andere Risiken durch die Teilnahme an der Studie zu erwarten. Solltest du dich jedoch beim Ausfüllen der täglichen Fragebögen schlecht fühlen, kannst du dich entweder an uns oder die unten angeführten Beratungsstellen wenden.

Für Österreich:

- Rat auf Draht: 147
- Telefonseelsorge: 142
- Psychosozialer Dienst Wien: 01 31330
- Kummernummer: 0600 66 99 11
- Die Möwe (Kinderschutzzentrum – Telefonberatung): 01 – 532 15 15

Für Deutschland:

- Kinder- und Jugendtelefon: 116 111
- Kummernummer: 0600 66 99 11
- Telefonseelsorge: 0800 1110 111 oder -222 oder per Chat unter [online.telefonseelsorge.de](https://www.telefonseelsorge.de)

Für die Schweiz:

- Pro Juventute: telefonisch unter 147, per Mail an beratung@147.ch, als Chat unter 147.ch
- Die Dargebotene Hand (Schweizer Sorgentelefon): 143

7. Wann wird die Studie vorzeitig beendet?

Du kannst die Studie jederzeit ohne Angabe von Gründen oder daraus resultierende Nachteile abbrechen. Wenn du während der Basisbefragung entscheidest, dass du nicht mehr teilnehmen möchtest, kannst du einfach deinen Browser schließen und deine Daten werden gelöscht. Wenn du während der Tagebuchphase entscheidest, dass du nicht mehr teilnehmen möchtest, werden deine Daten aus den täglichen Erhebungen gelöscht und nicht in den Analysen verwendet, solange du vor dem Abbruch insgesamt weniger als die Hälfte der Messzeitpunkte beantwortet hast. Wie genau das funktioniert, wird im nächsten Abschnitt beschrieben.

8. In welcher Weise werden die im Rahmen dieser Studie gesammelten Daten verwendet?

Die Datenerhebung erfolgt in anonymisierter Form. Das bedeutet, dass zu Beginn der Studie ein randomisierter alphanumerischer Code automatisch erstellt wird, der zu deinen Daten hinzugefügt wird. Dieser Code wird dann verwendet, um deine Antworten auf dem ersten Fragebogen automatisch mit deinen Antworten auf den täglichen Fragebögen zu verknüpfen. Dieses Vorgehen stellt sicher, dass deine Antworten in der Basiserhebung und die täglichen Fragen nicht mit deinen persönlichen Daten (z. B. E-Mail-Adresse) verknüpft werden können. Nicht einmal die Studienleiter*innen können das herausfinden. Wir können also sehen, wie viele der Erhebungswellen du ausgefüllt hast, damit wir dich entsprechend entlohnen können, aber nicht, was du dabei angekreuzt hast.

Deine Daten werden streng vertraulich behandelt und nur zu wissenschaftlichen Zwecken verwendet. Da alle Daten anonym erhoben werden, wird es für dich nicht mehr möglich sein, deine Daten einzusehen oder sie löschen zu lassen. Wenn du während deiner Teilnahme entscheidest, dass du nicht mehr mitmachen möchtest und deine Daten gelöscht werden sollen, kannst du einfach aufhören, die täglichen Fragen auf deinem Handy zu beantworten. Wir werden die Daten aus den täglichen Erhebungen aller Personen löschen, die weniger als 50 % der Tagebuchfragen beantworten, also weniger als 28 von 56 Messzeitpunkten.

Wenn du damit einverstanden bist, werden alle Daten nach Abschluss der Studie in vollständig anonymisierter Form anderen Wissenschaftler*innen auf der Website Open Science Framework (<https://osf.io>) zur Verfügung gestellt. Dies entspricht dem sogenannten "Open Science"-Prinzip, laut dem die Daten einer durchgeführten wissenschaftlichen Studie anderen Wissenschaftler*innen zur Verfügung gestellt werden sollten, damit die Studie von anderen überprüft und wiederholt werden kann. Natürlich werden in diesen Datensätzen keine persönlichen Informationen vorkommen, nicht einmal dein persönlicher randomisierter Code. Das bedeutet, dass diese Datensätze nur aus Zahlen bestehen und dass niemand aus diesen Daten Rückschlüsse auf deine Person ziehen kann.

Die Ergebnisse unserer statistischen Analyse werden außerdem in ähnlicher Weise in einer wissenschaftlichen Zeitschrift veröffentlicht.

Kontaktperson

Falls du Fragen zum Umgang mit deinen Daten oder zu deinen Rechten hast, kannst du uns

jederzeit kontaktieren (siehe Punkt 10 für Kontaktdaten). Wir werden dein Anliegen an die zuständigen Datenschutzbeauftragten weiterleiten. Alternativ kannst du dich direkt an diese Stelle wenden: Datenschutzbeauftragte*r der Universität Wien: dsba@univie.ac.at. Du hast darüber hinaus das Recht, bei der österreichischen Datenschutzbehörde eine Beschwerde über den Umgang mit deinen Daten einzubringen: www.dsb.gv.at.

9. Entstehen für die Teilnehmer*innen Kosten? Gibt es einen Kostenersatz oder eine Vergütung?

Es entstehen für dich durch die Teilnahme an dieser Studie keine Kosten. Du wirst sogar für deine Teilnahme belohnt. Um für deine Teilnahme entschädigt zu werden, musst du mindestens 50 % der Tagebuchphase absolvieren. In der Tagebuchphase werden täglich 4 Messzeitpunkte über zwei Wochen hinweg erfasst, also insgesamt 56 Messzeitpunkte.

Wenn du also die Basiserhebung und mindestens 28 von 56 Messzeitpunkten in den zwei Wochen (50 %) absolvierst, erhältst du mindestens 20 €. Von diesem Zeitpunkt an steigt der Betrag, je mehr Messzeitpunkte du ausfüllst. Wenn du zum Beispiel 42/56 (75 %) Messzeitpunkte ausfüllst, erhältst du 30 €, wenn du 49/56 (87,5 %) Messzeitpunkte ausfüllst, erhältst du 35 € und wenn du mehr als 50 (90 %) Messzeitpunkte ausfüllst, erhältst du den vollen Betrag von 40 €. Das Geld wird in Form eines Online-Gutscheins (Wunschgutschein.de / Wunschgutschein.at, einlösbar bei mehr als 500 Firmen ausgezahlt, welcher direkt an deine E-Mail-Adresse geschickt wird.

Teilnahme	Entschädigung
Basiserhebung und < 50 % der Tagebuchphase	0 €
Basiserhebung und > 50 % der Tagebuchphase (28/56 Messzeitpunkte)	20 €
Basiserhebung und > 62.5 % der Tagebuchphase (35/56 Messzeitpunkte)	25 €
Basiserhebung und > 75 % der Tagebuchphase (42/56 Messzeitpunkte)	30 €
Basiserhebung und > 87.5 % der Tagebuchphase (49/56 Messzeitpunkte)	35 €
Basiserhebung und > 90 % der Tagebuchphase (50/56 Messzeitpunkte)	40 €

10. Möglichkeit zur Diskussion weiterer Fragen

Falls du noch weitere Fragen zu der Studie oder zu deinen Rechten als Teilnehmer*in hast, stehen wir dir gerne zur Verfügung!

Das Team

Univ.-Prof. Dr. Martina Zemp	Projektleitung, Supervision	Kontakt: sozial.emotion.psychologie@univie.ac.at
Achilleas Tsarpalis-Fragkoulidis, BSc MSc	Projekt- und Studienleitung, Datenerhebung, Auswertung	
Carmen Schneckenreiter, BSc	Masterstudentin	
Catharina Müller, BSc	Masterstudentin	